



## Niederschrift

### über die Sitzung des Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/WA/04/2013) vom 31.10.2013

#### Anwesend:

##### Bürgermeister

Herr Dirk Osbahr

##### Vorsitzende/r

Herr Sven Asbahr

##### Mitglieder

Frau Hildegard Buchenau

Herr Horst Bünning

Frau Antje Klein

Frau Anja Rabe-Schollmeyer

Herr Ralf-Dieter Schletze

Herr Klaus Stelck

Vertretung für Frau Heiderhoff

Frau Janin Stoltenberg

##### von der Verwaltung

Frau Christel Brandt

Herr Folkert Jeske

Protokollführer

##### Gäste

Herr Peter Ehlers

Herr Christian Lüken

Frau Christine Nebendahl

#### Abwesend:

##### Mitglieder

Frau Bettina Heiderhoff

Beginn: 19:06 Uhr  
Ende 20:54 Uhr  
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,  
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

#### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Niederschrift der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 27.08.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- |      |   |                   |
|------|---|-------------------|
| 3.   | Einwohnerfragestunde  |                   |
| 4.   | Veranstaltungsprogramm 2014   | SCHÖN/BV/498/2013 |
| 5.   | Vergabe Catering für Veranstaltungen  | SCHÖN/BV/497/2013 |
| 6.   | Überwachung der Strandabgabe  | SCHÖN/BV/499/2013 |
| 6.1. | Erhöhung Servicegebühr  |                   |
| 6.2. | Überwachung durch eigenen Personal  |                   |
| 7.   | Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg | SCHÖN/BV/494/2013 |
| 8.   | Sachstandsbericht Spielerlebnisswelten  | SCHÖN/BV/500/2013 |
| 9.   | Bekanntgaben und Anfragen   |                   |

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.  
Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Vorsitzende schlägt vor, den vorliegenden Antrag der EIS-Fraktion „Sachstandsbericht Kurabgabe für Tagesgäste“ im Rahmen des TOP 6 und den vorliegenden Antrag der EIS-Fraktion „Sachstandsbericht Spielerlebnisswelten“ im Rahmen des TOP 8 zu behandeln.  
Darüber herrscht Einvernehmen.

Der Vorsitzende weist auf die verteilte Tischvorlage zum TOP 6 hin.

Es gibt keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung.  
Es gibt keinen nichtöffentlichen Sitzungsteil.

#### **TO-Punkt 2: Niederschrift der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 27.08.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Es gibt keine Änderungswünsche.

Im nichtöffentlichen Teil der Wirtschaftsausschusssitzung vom 27. August 2013 wurde beschlossen:

Der Wirtschaftsschuss beschließt, den Auftrag ein Flächen- und Leerstandmanagement in der Gemeinde Schönberg an die Firma CIMA Beratung und Management GmbH lt. Angebot vom 12. August 2013 zu erteilen.

#### **TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**TO-Punkt 4:            **Veranstaltungsprogramm 2014****  
****Vorlage: SCHÖN/BV/498/2013****

Der Bürgermeister erläutert die Sitzungsvorlage.  
Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss:

**Beschluss:**

Der WA nimmt die Planung der Sommerveranstaltungen zur Kenntnis.  
Das sich daraus ergebende Konzept soll zunächst einmalig im Jahr 2014 umgesetzt werden.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 5:            **Vergabe Catering für Veranstaltungen****  
****Vorlage: SCHÖN/BV/497/2013****

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage.  
Nach längerer Diskussion werden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss:**

- 1) Der WA beschließt die Vergabe des Caterings im Wege der Einzelstandvergabe für das Jahr 2014 durchzuführen. Die Einzelstandvergabe soll bei den Themenwochen ebenso erfolgen, wie bei der Westernfahrt. Für jede einzelne Veranstaltung soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass sich auch ein Gesamtbetreiber bewerben kann. Dieser muss jedoch die jeweiligen Stände mit der Bewerbung direkt benennen und beschreiben. Daher ist eine ausreichende Frist für die Angebotsabgabe vorzusehen.
- 2) Das Seebrückenfest soll für 2014 und 2015 zu gleichen finanziellen Bedingungen wie 2013 wieder an den diesjährigen Veranstalter vergeben werden.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6:            **Überwachung der Strandabgabe****  
****Vorlage: SCHÖN/BV/499/2013****

- 6.1. Erhöhung der Servicegebühr
- 6.2. Überwachung durch eigenes Personal

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage und verweist auf die ergänzende Tischvorlage.  
Im Laufe der Diskussion zeigt sich, dass besonders zum Punkt 6.1. weiterer Beratungsbedarf in den Fraktionen besteht.  
Der TOP 6 soll auf die Tagesordnung der nächsten GV gesetzt werden.  
Darüber besteht Einvernehmen.

Der Bgm befragt die EIS-Fraktion, ob es hinsichtlich des Antrages noch Punkte gibt, die nicht ausreichend erörtert wurden.  
Dies ist nicht der Fall.

**TO-Punkt 6.1: Erhöhung Servicegebühr**

siehe TOP 6

**TO-Punkt 6.2: Überwachung durch eigenen Personals**

siehe TOP 6

**TO-Punkt 7: Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg  
Vorlage: SCHÖN/BV/494/2013**

Der Bürgermeister fasst noch einmal die wesentlichen Punkte aus der Vorlage zusammen. Es wird folgender Beschlussvorschlag getroffen:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, zum Jahresabschluss 2012 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung 2012 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2012 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird bei einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 3.574.920,79 EUR in der geprüften Fassung festgestellt.
3. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2012, die mit einem Jahresverlust in Höhe von 288.718,68 EUR abschließt, wird festgestellt.

Der um 10.181,32 EUR überzahlte Abschlag auf die Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2012 ist seitens des Tourist-Service Ostseebad Schönberg durch Zahlung eines Geldbetrages in dieser Höhe gegenüber der Gemeinde Schönberg auszugleichen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Sachstandsbericht Spielerlebniswelten  
Vorlage: SCHÖN/BV/500/2013**

Der Bürgermeister erläutert den Sachstandsbericht.

Nach einem kurzen Meinungsaustausch kommt der WA zum Ergebnis, dass es erforderlich erscheint, in einer der ersten Sitzungen im nächsten Jahr das Thema Spielerlebniswelten intensiv zu beraten.

Der Bgm befragt die EIS-Fraktion, ob es hinsichtlich des Antrages noch Punkte gibt, die nicht ausreichend erörtert wurden.

Dies ist nicht der Fall.

## **TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen**

Es gibt keine Bekanntgaben

Herr Asbahr weist darauf hin, dass es beim Aufbau des Seebrückenfestes zu Beeinträchtigungen bei der geplanten Beachparty kommen könnte.

Der Bgm sagt eine Prüfung zu.

Frau Buchenau regt an, die Kurabgabe künftig nur noch bis zum 15.10. zu erheben.

Bereits ab Mitte Oktober werde z. B. die Deichmöblierung schrittweise abgebaut.

Nach kurzer Diskussion herrscht Einvernehmen darüber, dieses Thema in einer der nächsten Sitzungen zu behandeln.

Dem Bgm liegt die Anfrage eines Händlers vor, der einen mobilen Verkaufsstand auf dem Seebrückenvorplatz betreiben möchte.

Da es sich hierbei um eine grundsätzliche Frage handelt, schlägt er vor, sie im nichtöffentlichen Teil einer der nächsten GV-Sitzungen zu thematisieren.

Dies wird zustimmend zur Kenntnis genommen

gesehen:

gez. Sven Asbahr  
- Ausschussvorsitzender -

gez. Folkert Jeske  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -